

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten im Aufgabenbereich der Beurkundung und über das Nichtvorliegen von Eintragungen im Sorgeregister (Negativbescheinigungen)

Datenschutzhinweise nach Art. 13 und Art. 14 der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und §§ 82, 82a Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X)

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für den Fachbereich Jugend der Region Hannover einen hohen Stellenwert. Mit diesem Schreiben werden Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten sowie über Ihre Rechte nach der DS-GVO und den Regelungen des Sozialdatenschutzes informiert. Personenbezogene Daten sind nach Art. 4 Nr. 1 DS-GVO alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder zu identifizierende natürliche Person beziehen.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Region Hannover
Fachbereich Jugend
Team Beistandschaften, Vormundschaften, Pflegschaften
Hildesheimer Straße 20, 30169 Hannover
Tel.: 0511/616-21221; E-Mail: beistaende@region-hannover.de

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Region Hannover behördlicher Datenschutzbeauftragter Hildesheimer Straße 20, 30169 Hannover Telefonnummer: 0511/ 616 – 0 E-Mail: datenschutz@region-hannover.de	Die Landesbeauftragte f. d. Datenschutz Niedersachsen Prinzenstraße 5, 30159 Hannover Telefonnummer: 0511 / 120 - 4599 E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de
---	---

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um die Beurkundung durchzuführen und Negativbescheinigungen ausstellen zu können.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DS-GVO i. V. m. §§ 59 ff. Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) verarbeitet.

4. Quellen der Daten

Sofern Sie Ihre Daten nicht selbst übermittelt haben, werden diese, nur soweit im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich, u.a. bei folgenden Stellen erhoben:

- dem anderen Jugendamt
- dem anderen Elternteil
- dem gesetzlichen Vertreter
- der von Ihnen bevollmächtigten Person, ggf. der anwaltlichen Vertretung

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden, nur soweit im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich, u.a. weitergegeben an:

- das jeweils zuständige Standesamt
- den anderen Elternteil
- an gesetzliche Vertreter, ggf. an das andere Jugendamt

6. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Es werden u.a. folgende personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet:

Grunddaten zur Person:

Nachname ggf. Geburtsname, Vornamen, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Geschlecht, Beruf, Identitätsnachweis

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden gelöscht, wenn sie für die Durchführung der eigenen Aufgaben nicht mehr benötigt werden und die rechtlichen Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind. Die Aufbewahrungsfrist für Urkunden beträgt hundert Jahre.

Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit Ablauf des Jahres, in welchem die Beurkundung stattgefunden hat. Solange die Aufbewahrungsfrist nicht abgelaufen ist, besteht nach § 84 Abs. 4 Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) i.V. m. Art. 17 Abs. 3 DS-GVO kein Recht auf Löschung.

8. Betroffenenrechte

Nach der DS-GVO stehen Ihnen gemäß Art. 15, 16, 17, 18 und 21 DS-GVO folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu.
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen.
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der Niedersächsischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.